



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Michael Meinders (verantwortlich)  
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

21.08.2023

### 1435. **Bunte Blühinseln mitten in der Stadt: Gewinner\*innen des Baumscheiben-Wettbewerbs stehen fest**

Eine mit heimischen Blumen und Stauden bepflanzte Baumscheibe ist nicht nur eine bunte Augenweide, sondern vor allem eine erstklassige Nahrungsquelle für Insekten. Immer mehr Dortmunder\*innen melden sich als Patin oder Pate für die Baumscheibe vor der eigenen Haustür an und pflegen die „bunten Flecken“ mit viel Engagement und Kreativität. Um seine Wertschätzung für diese ehrenamtliche Arbeit auszudrücken, hatte das Grünflächenamt im Frühjahr einen Gestaltungswettbewerb ausgerufen. Nun stehen die Gewinner fest:

**Platz 1: Manfred Weier (300 Euro)**

**Platz 2: Familie Siemes (200 Euro)**

**Platz 3: Familie Kubsch (100 Euro)**

Zu Siegerehrung luden Vertreter des Grünflächenamtes die drei Erstplatzierten zur Gewinner-Baumscheibe am Nußbaumweg ein.

Glückwünsche gab's von Heiko Just, Fachbereichsleiter beim Grünflächenamt: „Sich in der Freizeit für den Umwelt- und Naturschutz zu engagieren, ist nicht selbstverständlich. Ihre Nachbarschaft und die Insektenwelt profitieren von Ihrer Kreativität und Ihrem Ideenreichtum. Vielen Dank dafür.“

In der Gewinner-Baumscheibe im Wambeler Nußbaumweg befinden sich mehrjährige Blühstauden, Frühjahrs- und Herbstgeophyten, Insektenhotels, insgesamt eine große Pflanzenvielfalt. Das Ensemble beeindruckt durch eine harmonische Gestaltung. Mehrere Pflanzenarten stehen gemeinsam in voller Blüte. Dazu wachsen dort Dauerblüher und spätblühende Pflanzen. Aber auch die Plätze 2 und 3 sind echte Hingucker; die Gärtner\*innen haben sich viele Gedanken und Mühe gemacht, um die Baumscheiben in fröhlich-bunte und insektenfreundliche Blühinseln zu verwandeln.

#### **Wer hat Lust, eine Baumscheibe zur Blühinsel zu machen?**

Es gibt viele gute Gründe, sich der Baumscheibe vor der eigenen Haustür anzunehmen. Zum einen kommt man ins Gespräch mit der Nachbarschaft und Passant\*innen. Zum anderen schafft man viele kleine Blühinseln, die eng miteinander verknüpft sind. Diese bieten Lebensraum für Insekten wie zum Beispiel Wildbienen. Außerdem wird eine schöne und gepflegte Baumscheibe seltener durch Müll verschmutzt, auch Herrchen und Frauchen entfernen die



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Michael Meinders (verantwortlich)  
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

Hinterlassenschaften ihres Hundes offenbar eher, wenn der Haufen eine sorgsam gepflegte Blühinsel verschandelt.

Mitmachen kann jeder – vom Anfänger bis zum Gartenprofi. Wichtig zu wissen: Die Pflege und Kontrolle des Baumes verbleiben beim Grünflächenamt. Interessierte schicken einfach eine Mail an [baumpatenschaft@stadtdo.de](mailto:baumpatenschaft@stadtdo.de).

Das Grünflächenamt freut sich über jede\*n Pat\*in, die neu hinzukommt. „Wir beobachten, wie durch das persönliche Engagement und Verantwortungsgefühl der Menschen die gesamte Umgebung profitiert“, sagt Heiko Just. „Die Patinnen und Paten setzen mit ihren kreativen Ideen und ihrem Einsatz für die Natur wichtige Akzente inmitten unserer Großstadt.“

Alle Infos zur Baumpatenschaft online unter

[https://www.dortmund.de/media/p/gruenflaechenamt/pdf\\_gruenflaechenamt/Baumpatenschaft\\_uebernehmen\\_-\\_Dortmund\\_gestalten.pdf](https://www.dortmund.de/media/p/gruenflaechenamt/pdf_gruenflaechenamt/Baumpatenschaft_uebernehmen_-_Dortmund_gestalten.pdf).

**Redaktionshinweis:** Das beigefügte Foto zeigt die Gewinnerinnen und Gewinner des diesjährigen Baumscheibenwettbewerbs gemeinsam mit Heiko Just, Fachbereichsleiter beim Grünflächenamt (r.).

Foto: Tobias Steinweg, Stadt Dortmund

Pressekontakt: Alexandra Schürmann